



Die Harfenistin Gertraude Büttner spielt Folkmusik in der Reihe 30 Minuten Kerzenschein. privat

## 30 Minuten Musik im Schein vieler Kerzen

Reihe im Advent beginnt am 25. November in St. Barbara

VON TREESKE HÖNEMANN

**HARENBERG.** In wenigen Tagen beginnt die Adventszeit und damit auch die Reihe 30 Minuten Kerzenschein in St. Barbara. Besucher erleben eine halbe Stunde ohne Hektik, ohne Handy, ohne die üblichen Weihnachtslieder.

Zum Auftakt am Mittwoch, 25. November, musiziert Gertraude Büttner im Schein von mehr als

120 echten Kerzen in der Hase-Kirche in Harenberg. Die Künstlerin spielt seit 15 Jahren Harfe. In St. Barbara ist Folkmusik aus Irland, Schottland und Wales zu hören.

Eine Woche später am 2. Dezember tritt Michael Teves in der Kirche auf. Oboen-Metamorphosen heißt sein kleines Programm. Der Musikpädagoge und Orchesterleiter hat sein Hobby zum Beruf gemacht und lässt auf der Oboe Traummusik von Benjamin Britten bis Ernst Krenek erklingen.

Am Mittwoch, 9. Dezember, heißt es Saitenwechsel in der Kirche. Superintendent Karl Ludwig Schmidt bringt Texte mit, die von der Erwartung der Adventszeit erzählen. Aber auch die Töne seiner Viola da gamba und seiner Barockgeige werden die Texte unterstreichen.

Matthias Harnitz schließlich entführt am 16. Dezember seine Zuhörer in mystische Klangwelten und bringt Glocken und eine SunPan nach Harenberg mit.

Alle vier Veranstaltungen beginnen um 18 Uhr in der Kirche. Der Eintritt ist frei.

